

Firma		Vertragsnummer/ Aktenzeichen	
Adresse		Anlage Nummer	
Telefon			

Bitte gut leserlich in Druckbuchstaben ausfüllen.

Namen und E-Mail-Adressen aller zugreifenden Nutzer (Fortführung ggf. auf separatem Blatt)

Name	Vorname	E-Mailadresse

Bitte gut leserlich in Druckbuchstaben ausfüllen.

Organisatorische und technische Bedingungen bei der Nutzung eines VPN-Zuganges zum Zugriff auf Ressourcen des Informationstechnikzentrums Bund (ITZBund)

- Der Zugriff aus dem Internet auf Ressourcen des ITZBund darf ausschließlich über den bereitgestellten VPN-Zugang des Netzwerkkompetenzzentrums beim DWD erfolgen.
- Nutzernamen und Passwörter sind vertraulich zu behandeln und personengebunden. Die Nutzer sind darüber vom Auftragnehmer (AN) aktenkundig zu belehren. Der AN hat dies dem ITZBund auf Verlangen nachzuweisen.
- Der Zugriff auf Ressourcen des ITZBund erfolgt ausschließlich von Rechnern, die im Eigentum des AN stehen. Die Rechner sind mit einem aktuellen Virenschutzprogramm auszustatten.
- Die Einrichtung der VPN-Zugänge erfolgt grundsätzlich durch Mitarbeiter des ITZBund auf den Systemen des AN. Ist dies im Einzelfall nicht möglich, stellt der AN sicher, dass die Nutzer des VPN-Zugangs keine Kenntnis des verwendeten Gruppenpasswortes erlangen. Dieses ist durch einen anderen Mitarbeiter des AN (nicht den Nutzer der VPN-Verbindung) im VPN-Client zu hinterlegen und dauerhaft zu speichern.
- Die Nutzer des AN dürfen im Rahmen der vertraglich vereinbarten Tätigkeit auf vom AG gesondert benannte Zielsysteme zugreifen. Eine entsprechende Mitteilung der zugelassenen Zielsysteme an den AN erfolgt in geeigneter Form. Es ist nicht gestattet, Verbindungen auf andere als die konkret und zweckgebunden benannten Systeme aufzubauen.

Pflichten der Anwender bei der Nutzung der Zugänge

Über die Appfarm des ITZBund zur Applikationssteuerung (RemoteApp- und Desktopverbindungen) ist es möglich, auf Serversysteme im Hausnetz des ITZBund zuzugreifen. Folgende Festlegungen sind dabei vom AN zu beachten:

- Die auf der Appfarm bereitgestellten Administrationswerkzeuge werden für jeden Nutzer auf das notwendige Maß beschränkt.
- Sollten Uploads auf die Zielsysteme notwendig sein, müssen diese dokumentiert und im persönlichen Homeverzeichnis des Nutzers auf der Appfarm zwischengespeichert werden.
- Es ist nicht gestattet, über die Appfarm auf andere als die zugelassenen Zielsysteme zuzugreifen.
- Es dürfen keine Verbindungen vom Zielsystem auf andere Systeme hergestellt werden.
- Die Konfiguration der Appfarm darf nicht eigenmächtig verändert werden. Notwendige Änderungen sind immer über den ServiceDesk des ITZBund zu beauftragen.

Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass ein komplettes Logging der Sessions erfolgen kann. Es bleibt dem ITZBund aus Gründen der Einhaltung der IT-Sicherheit die jederzeitige Prüfung des Logs vorbehalten.

Der AN verpflichtet sich zur Einhaltung der oben genannten Regelungen. Er stellt in Zusammenarbeit mit dem ITZBund sicher, dass jeder Mitarbeiter einen eigenen Account zur Nutzung des VPN-Zugangs verwendet.

Der AN informiert das ITZBund unverzüglich, wenn:

- Verstöße gegen die Nutzerpflichten bekannt werden,
- der Verlust oder die Kompromittierung eines VPN-Zugangs bekannt wird (z. B. Verlust der Anmeldedaten oder des gesamten Rechnersystems mit konfigurierter VPN-Client),
- ein in das Projekt einbezogener Mitarbeiter beim AN ausscheidet,
- ein in das Projekt einbezogener Mitarbeiter andere Aufgaben beim AN wahrnimmt.

Ort, Datum

Unterschrift/Stempel